

unentbehrlich. Man wird sie in verschiedenen Größen wohl bei einem Tischler bestellen müssen. Das größte Brett mag etwa so groß sein wie Fritzens, des großen Bruders, Reißbrett. Darauf ist ein kleineres zu legen und ein noch kleineres, wir wollen einen terrassenartigen Aufbau herstellen, damit läßt sich viel machen. Auch verschiedene Stärken von Balken werden gebraucht, Pfosten und dergleichen.

4. Das Verkehrswesen ist beim Spielen von besonderer Bedeutung. Ein paar Wagen mit Pferden davor tun es nicht, selbst ein Auto reicht für unsere Zwecke nicht aus. Wenn es sich erschwingen läßt, müssen wir unbedingt Eisenbahnen haben, — Schienen, mehrere Meter Schienen, und rollendes Material: Lokomotiven, die aufgezogen werden können (mit einem Uhrwerk), daran zu hängende Waggons. Wenn Karl und Hans miteinander spielen, will jeder einen Teil des Fußbodens für sich haben, da baut er sich seine Stadt auf einem großen Brett auf. Aber durch das Land zwischen den beiden Städten läuft die Eisenbahn, die wird gemeinsam in Betrieb genommen. Und wenn Hans, weil er der Kleinere und Ungeschicktere ist, einmal das Uhrwerk einer Lokomotive überdreht und verdirbt, so daß sie nicht mehr läuft, wird der ältere und erfinderrische Karl einen Ausweg finden: Er baut eine Bergbahn, man muß bloß einen Schemel geborgt bekommen, auf dem baut man eine Station und führt die Schienen in einer mäßigen Steigung, mit Balken gestützt, hinauf, — dann rollt auch die nicht mehr aufziehbare Lokomotive herunter und hat genug Beschleunigung, um noch eine gute Strecke auf dem Fußboden weiterzulaufen.

Es braucht nicht erst gesagt zu werden, wie vielerlei Materialien noch zu diesen vier Hauptgruppen hinzukommen. Die ausgedehnteste Verwendbarkeit haben alle Arten von Pappendeckel und grobem Packpapier. Wenn Vater beispielsweise ein paar Flaschen Wein nach Hause schicken läßt: sie sind sorgfältig verpackt, in Hüllen aus gefaltetem Pappendeckel, — ja nicht wegwerfen! Als Material für Dächer ist der Pappendeckel unübertrefflich. Aus Packpapier lassen sich kleine Kähne anfertigen; man braucht Kähne ebensogut wie die Segelschiffe, die in allen Größen fertig vom Spielzeughändler zu beziehen sind, und wie die großen Kriegsschiffe, die wir uns (nach Bildern) womöglich selbst bauen wollen. Sehr unvernünftig ist es auch, Bindfaden wegzwerfen, man kann Bindfaden so häufig brauchen, und dann fehlt er. Schließlich ist ein Material wie Plastilin von größtem Nutzen. Anfangs braucht man es nur, um etwa ein Fensterkreuz herzustellen, später bringt man's dazu, wirkliche Figuren zu machen.

Natürlich müssen auch Tiere und Pflanzen vorhanden sein. Man braucht wilde Tiere, Löwen, Elefanten, Bären, — denn zu einer großen Stadt gehört auch ein Zoologischer Garten. Außerdem könnten wir auch einmal etwas Exotisches bauen, z. B. einen indischen Tempel — so etwas sieht man doch auf Bildern —, und wo kämen wir hin, wenn wir behaupten wollten, so sei es in Indien, und es gäbe bei uns keinen Elefanten. Aber es versteht sich von selbst, daß wir auch Haustiere brauchen: Pferde für unsern Stall, der vielleicht ein Geschenk aus dem Spielzeugladen ist, und Kühe, um sie weiden zu lassen; deswegen hat sich ja Hans eigens